

1. Juni 28.

Lieber Willi,

soeben war Struber bei
mir u. stellte beifolgen-
de Quittung aus.

Er sagte, dass seine
Rechnung mit 72. -
sehr billig war, eigent-
lich zu billig für alles,
was getan worden ist,
worauf ich ihm vor-
schlag, die Quittung
auf 82. - auszustellen.

Im ganzen geb ich ihm
100. - , da meine Privat-Rech-
nung 17.20 machte.

Struber zog befriedigt ab u.
lässt sich grüssen.

Dank für Deine Karte.

Grüsse von Cousine Emma.

Auch von Löwenstjöll, dem
ich Deine Abschiedsgrüsse
telefonierte.

Liliane beleidigt.

Frau Herr schimpfte auch
sehr auf sie.

Ich erwarte einige er-
pöhlende Zeilen von Dir
über Dein Regieren u.
Tun u. Treiben, wofür
ich mich lebhaft in-
teressiere.

Frühliche Grüsse,

Deine Margrit.

Besten einige Einkäufe
für Dich gemacht, die Dir bald zu-
gehen.